

Streik im Busverkehr: Kiel erwartet 1.500 Demonstranten heute!

Landesweite Streiks im Busgewerbe, ein Jahr nach der Sturmflut: Deiche in SH stabil, Haushalt im Landtag diskutiert.

Kiel, Deutschland - Der Warnstreik im privaten Busverkehr in Schleswig-Holstein setzt sich heute fort, nachdem die Gewerkschaft ver.di zur Arbeitsniederlegung aufgerufen hat. Dies betrifft insbesondere die Mitarbeiter der Verkehrsbetriebe im Kreis Plön, die gegen den gescheiterten Tarifvertrag mit dem Omnibusverband Nord (OVN) protestieren. Eine große Demo mit rund 1.500 Teilnehmern ist um 11 Uhr am Hauptbahnhof in Kiel geplant. Auch am Sitz des Verbandes wird es eine weitere Demonstration geben, die die Unzufriedenheit der Beschäftigten unterstreichen soll.

Gleichzeitig wird im schleswig-holsteinischen Landtag über den Haushalt für 2025 diskutiert, wobei die geplante Aufnahme eines Notkredits zur Abfederung der Ukraine-Kriegsfolgen erneut zur Debatte steht. Während FDP-Fraktionschef Christopher Vogt diese Maßnahme als verfassungswidrig kritisiert, unterstützen andere Parteien wie der SSW und die SPD diesen Schritt. Der Etat-Entwurf der Landesregierung sieht Einsparungen von fast einer Milliarde Euro im Vergleich zum Vorjahr vor. Weitere Details und aktuelle Entwicklungen zu den Protesten und haushaltspolitischen Debatten sind **hier** zu finden.

Ort	Kiel, Deutschland
------------	-------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de